

Digitales Dosis- managementsystem (DMS)

zur Überwachung und Optimierung der Strahlenexposition von Patienten



NEU!



Reduzierung der
Strahlendosis
für Ihre Patienten



Rechtssichere Dokumentation mit dem *OR dose inspector*TM

Die Lösung für die Dokumentation der applizierten
Strahlendosis in Ihrer Röntgenpraxis

Ein **Dosismanagementsystem (DMS)** beim Röntgen in Deutschland ist erforderlich, um die Strahlenexposition von Patienten zu überwachen und zu optimieren. Dies hat mehrere Gründe, insbesondere für Ärzte.

Warum ist ein Dosismanagementsystem notwendig?

- **Strahlenschutzverordnung (StrlSchV):** In Deutschland gibt es gesetzliche Vorgaben, die eine regelmäßige Erfassung und Bewertung der Strahlenbelastung vorschreiben.
- **Optimierung der Strahlenexposition:** Ein DMS hilft, die Strahlendosis auf das notwendige Minimum zu reduzieren, ohne die Bildqualität zu beeinträchtigen.
- **Dokumentationspflicht:** Krankenhäuser und Praxen müssen die Strahlenbelastung überwachen und gegebenenfalls Maßnahmen zur Reduktion ergreifen. Diese Vorgänge sind im Falle von behördlichen Kontrollen nachzuweisen.
- **Vergleich mit Referenzwerten:** Das System ermöglicht es, die angewendeten Dosiswerte mit nationalen Referenzwerten zu vergleichen und Abweichungen zu erkennen.
- **Erhöhung der Patientensicherheit:** Durch eine bessere Kontrolle können unnötig hohe Strahlendosen vermieden werden.



Vorteile für Ärzte und MTRAs:

- **Einfache Überwachung und Auswertung:** Ärzte können die Strahlenexposition von Patienten direkt einsehen und bei Bedarf Maßnahmen ergreifen.
- **Qualitätskontrolle der Untersuchungen:** Eine gleichbleibende Bildqualität bei reduzierter Dosis, reduziert die Strahlenbelastung für den Patienten ohne das bei der Diagnostik Abstriche gemacht werden müssen.
- **Reduktion rechtlicher Risiken:** Ein DMS hilft, gesetzliche Vorschriften einzuhalten und schützt Ärzte vor möglichen Haftungsfällen.
- **Effizientere Arbeitsabläufe:** Automatisierte Auswertungen und Berichte sparen Zeit und erleichtern das Arbeiten mit Röntgensystemen.



Dosis im Fokus – mit System und Sicherheit

Was ist der OR dose inspector™?

Der OR dose inspector™ ist ein leistungsstarkes Dosismanagementsystem (DMS), das Sie bei der rechtssicheren Dokumentation und Überwachung von Strahlendosen in der Radiologie unterstützt. Die Software entnimmt automatisch strahlungsrelevante Informationen aus den DICOM-Headern Ihrer Röntgenbilder, speichert diese sicher, wertet sie aus und bereitet sie übersichtlich in grafischer Form auf.

Mehr Sicherheit. Mehr Effizienz. Weniger Aufwand.

Mit dem Einsatz des OR dose inspector™ setzen Sie die Empfehlungen der Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) des Bundesamts für Strahlenschutz (BfS) effizient um – insbesondere in Bezug auf die lückenlose Aufzeichnung und Überwachung der applizierten Röntgendosen.

Automatisierte Erkennung von Abweichungen

Erkennt die Software Abweichungen von den durch das BfS festgelegten diagnostischen Referenzwerten (gemäß §132 Abs. 1 Nr. 3 StrlSchV), wird für die betreffende Untersuchung automatisch mit einem „Vorfall“ markiert und dokumentiert.

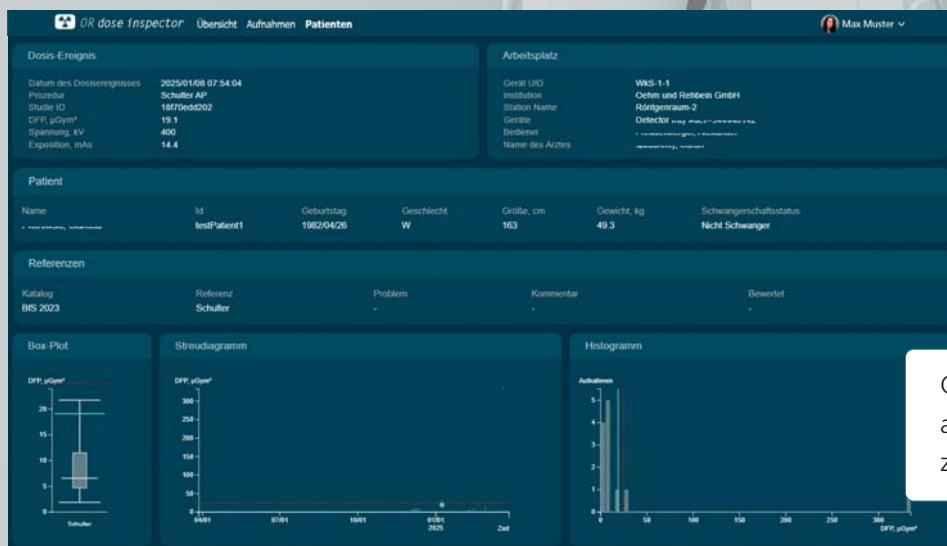
Zu solchen Vorfällen zählen u.a.:

- Zu hohe oder zu niedrige Dosiswerte im Vergleich zu den Referenzwerten
- Fehlende oder fehlerhafte Dosisdaten in der DICOM-Datei (z.B. kein Messwert enthalten)

Nahtlose Integration – oder autark einsetzbar

Der OR dose inspector™ ist optimal abgestimmt auf die Systeme dicomPACS® DX-R und ORmed™ der Oehm und Rehbein GmbH. Untersuchungen, die über diese Modalitäten durchgeführt werden, können automatisch erfasst und verarbeitet werden.

Alternativ lässt sich der OR dose inspector™ auch unabhängig von bestehenden Systemen als autarkes Tool einsetzen – flexibel, benutzerfreundlich und sicher.



DR dose Inspector

Übersicht
Aufnahmen
Patienten

Max Muster

Diesen Monat
Patienten ID/Name oder Prozess
Export

Patienten-ID	Patientenname	Geburtsdatum	Geschlecht	DPP [µg/m²]	Größe [cm]	Gew.	
P6RHN-8K7PA	Name, Vorname	1987/04/01	M	222.41	-	-	
RMAXT-URKLF	Name, Vorname	1991/04/17	M	158.40	-	-	
3094	Name, Vorname	1970/11/23	D	470.50	10	10.0	2025/04/07
TMXSN-3YGF6	Notfall	-	D	0.00	-	-	2025/04/07
UTP63-FRNLR	Notfall	-	D	0.00	-	-	2025/04/04
4YPK9-CMSKX	Notfall	-	D	20.42	-	-	2025/04/04
5ZME2-7GZ6Z	Name, Vorname	1980/04/11	M	32.89	-	-	2025/04/02
RGZRN-REG89	Name, Vorname	2005/03/31	M	12.69	-	-	2025/04/01
R4CPT-KMYCN	Name, Vorname	2000/04/01	M	118.36	-	-	2025/04/01
UXC33-38H7K	Name, Vorname	1987/03/27	M	30.71	-	-	2025/04/01

PDF
ZIP
XLS
ZIP
CSV
ZIP
Dosisbericht (BfR)
ZIP

Einträge pro Seite 25
13 Ergebnisse
Zurück
Ver



Features der DMS-Software

- Die Software zeichnet lückenlos **dosisrelevante Parameter für die Ermittlung der Exposition** bei Untersuchungen mit Röntgenröhren elektronisch auf und macht diese für die Qualitätssicherung in elektronischer Form nutzbar.
- Die **systematische Überprüfung und Dokumentation** der Einhaltung festgelegter diagnostischer Referenzwerte hilft, ungerechtfertigte Überschreitungen zu vermeiden.
- Eine **automatische Erkennung, Erfassung und Visualisierung bedeutsamer Abweichungen (Vorfälle)** ermöglicht es, ähnliche Situationen künftig zu verhindern.
- Ein **problemloser Empfang und Auslesen von DICOM-Dateien** gewährleistet eine einfache Integration in bestehende Systeme.

**Setzen Sie neue Standards –
mit smarter Strahlenkontrolle und digitaler Effizienz!**

Lassen Sie sich beraten:

Info-Hotline: +49 381 36 600 600

info@oehm-rehbein.de



Unternehmenszentrale:

Oehm und Rehbein GmbH, 18057 Rostock, Germany, Neptunallee 7c
Tel. +49 381 36 600 500, Fax +49 381 36 600 555
www.oehm-rehbein.de, info@oehm-rehbein.de

OR Technology UK: Celtic SMR Ltd., Frederick House, Hayston View, Johnston
Haverfordwest, Pembrokeshire SA62 3AQ, United Kingdom
www.celticsmr.co.uk, sales@celticsmr.co.uk

Info-Hotline: +49 381 36 600 600



[Stempel Vertriebspartner]



Weitere detaillierte Informationen zum Unternehmen
Oehm und Rehbein GmbH finden Sie hier.